

# Betzdorf muss bis Sonntag Köpfe frei kriegen

**Fußball-Rheinlandliga** Nach verspielter 4:0-Führung wartet nun schwere Auswärtsaufgabe - Malberg und Neitersen spiele daheim

Von unserem Reporter  
Andreas Hundhammer

**Region.** Zum Abschluss der Englischen Woche treffen die heimischen Teams in der Rheinlandliga auf ambitionierte Gegner, von denen bislang jedoch nicht alle ihren Ansprüchen gerecht werden.

**SG Malberg/Rosenheim - SG Mülheim-Kärlich (Sa., 16 Uhr).** Mit vier Punkten aus den ersten vier Spielen kann Michael Boll einigermassen leben. Die 2:3-Niederlage daheim gegen Mendig nach 2:1-Führung bis eine Viertelstunde vor Schluss liegt dem Malberger Trainer zwar noch schwer im Magen, doch umso besser kann er mit dem 1:1 unter der Woche in Mayen leben. „Die Anfangsphase haben wir total verpennt, da hätten wir schon uneinholbar zurückliegen können“, weiß Boll, dessen Team sich aber nach dem 0:1 aufraffte, noch vor der Pause ausglich und am Ende sogar die große Chance auf drei Punkte hatte. „Mit ein wenig mehr Glück gehen wir da als Sieger vom Platz.“ Gegen Mülheim-Kärlich, das bis auf einen Ausruhter in Schweich (1:2) seine bisherigen Spiele allesamt gewann, wollen die Malberger diesmal von Beginn an wach sein und auf Fehler des Gegners lauern. Boll erwartet die Gäste mit einer Dreier-Abwehrkette mit Christian Kaes in der Zentralen und spekuliert darauf, dass Sturmstürmer Kenny Scherrei in Duellen mit dem Routinier seine Schnelligkeit ausspielen kann – auch wenn Kaes solche Laufduelle sicherlich versuchen wird zu vermeiden. Ersetzen müssen die Malberger diesmal den privat verhinderten Thomas Blum sowie in den nächsten Wochen auch Steffen Löb, bei dem eine nähere Untersuchung noch Klarheit über die schwere seiner Knieverletzung bringen muss.

**FV Engers - SG 06 Betzdorf (So., 15 Uhr).** So etwas erlebt man nicht alle Tage. Einen 4:0-Vorsprung noch zu verspielen, das schaffte selbst die deutsche Nationalmannschaft vor wenigen Jahren gegen Schweden. Den Skandinavien blieb da-



Thomas Blum (links) steht der SG Malberg/Rosenheim im Heimspiel an diesem Samstag gegen Mülheim-Kärlich nicht zur Verfügung. Peter Gerhardus (Mitte) wird versuchen, die Abwehr gegen die starken Gäste vom Rhein zusammenzuhalten.

Foto: bylogi

für aber eine halbe Stunde – der SG Schoden reichten am Mittwochabend bei TuS Koblenz II war der hintere Mannschaftsteil der Garant für den nächsten Punktgewinn der Wiedachtaler – oder besser gesagt: der hinterste. Denn mit starken Paraden vor allem im ersten Abschnitt sorgte Torwart Jan Humberg dafür, dass die Neiterser auch nach dem vierten Spieltag noch ungeschlagen sind und damit nach wie vor weit oben in der Tabelle stehen. „Ich bin zufrieden. Koblenz war ein starker Gegner“,

weiß auch Cornel Hirt, dass die Bäume in Neitersen und Altenkirchen trotz des starken Saisonstarts nicht in den Himmel wachsen. Ebenso wenig wie beim nächsten Gegner, der als beste Rückrundemannschaft der Vorsaison derzeit mit nur drei Punkten aus vier Spielen im Tabellenkeller hängt. Doch angeschlagene Boxer sind bekanntlich gefährlich, und genau aus diesem Grund werden Hirt und seine Mannschaft im Hinblick auf die Begegnung mit dem Ex-Oberligisten gewappnet sein.

**SG Neitersen/Altenkirchen - Spfr Eisbachtal (So., 15 Uhr).** Beim 5:3 gegen Badem machte die Offensi-

ve zugunsten der SG Neitersen den Unterschied, beim 0:0 am Mittwochabend bei TuS Koblenz II war der hintere Mannschaftsteil der Garant für den nächsten Punktgewinn der Wiedachtaler – oder besser gesagt: der hinterste. Denn mit starken Paraden vor allem im ersten Abschnitt sorgte Torwart Jan Humberg dafür, dass die Neiterser auch nach dem vierten Spieltag noch ungeschlagen sind und damit nach wie vor weit oben in der Tabelle stehen. „Ich bin zufrieden. Koblenz war ein starker Gegner“,

weiß auch Cornel Hirt, dass die Bäume in Neitersen und Altenkirchen trotz des starken Saisonstarts nicht in den Himmel wachsen. Ebenso wenig wie beim nächsten Gegner, der als beste Rückrundemannschaft der Vorsaison derzeit mit nur drei Punkten aus vier Spielen im Tabellenkeller hängt. Doch angeschlagene Boxer sind bekanntlich gefährlich, und genau aus diesem Grund werden Hirt und seine Mannschaft im Hinblick auf die Begegnung mit dem Ex-Oberligisten gewappnet sein.

# Weitefeld steckt frühen 0:2-Rückstand gut weg

**Fußball** Mockenhaupt-Elf lässt gegen die Wirgeser Oberliga-Reserve die ersten Punkte der Saison liegen - Kleinhenz und Lopata treffen

**Langenbach.** Am dritten Spieltag der Fußball-Bezirksliga Ost ließ die SG Weitefeld-Langenbach/ Friedewald/Neunkhausen am Freitagabend beim insgesamt leistungsgerechten 2:2 (1:2) gegen die Spvgg EGC Wirges II erstmals zwei Punkte liegen, während die Gäste sich ihren ersten Zähler redlich verdienten.

Die Weitefelder verschliefen die Anfangsphase total, wirkten in der Abwehr unkonzentriert und unsortiert. Die junge Wirgeser Mannschaft nutzte dies überraschend kaltblütig zu einer frühen 2:0-Führung aus. Zunächst kam Fabio Scumaci nach einem Querschnitt in Höhe des Strafraums an den Ball und schoss in der 2. Minute unhaltbar für Torwart Sören Trippler zum 0:1 ins linke Eck ein. In der 8. Minute klärte die Weitefelder Abwehr per Kopf in die Mitte, wo er-

neut Scumaci zum Schuss kam. Trippler wehrte zwar noch ab, konnte den Ball aber nicht festhalten, den Antonio Brugnano aus der Drehung und nur fünf Metern Entfernung zum 0:2 unterbrachte.

Die erste nennenswerte Offensivaktion der Platzherren ließ eine

Viertelstunde auf sich warten. Dominik Neitzerts Schuss zischte rechts am Wirgeser Kasten vorbei. Fünf Minuten später fiel aus dem Nichts der Anschlusstreffer: Michael Kleinhenz brachte aus 28 Metern einen Freistoß aus halblinker Position vor das Tor. Die Wir-

geser Mauer stand nicht kompakt, der Ball wurde lang und länger und fand den Weg zum 1:2 ins Wirgeser Gehäuse. Nun war Weitefeld endlich auf Augenhöhe, Kevin Lopata verpasste in der 27. Minute in dem nun ausgeglichenen Spiel den Ausgleich. Weitere Großchancen

blieben bis zur Pause aus.

Nach dem Seitenwechsel setzte Kleinhenz die Weitefelder Angriffsspitze Kevin Lopata mit einem schönen Pass in Szene, doch der legte sich den Ball zu weit vor. In der 61. Minute verpassten die Wirgeser das 3:1 nur knapp, als ein Weitefelder Abwehrspieler nach einem Schuss von Yannik Haas aus zwölf Metern für den bereits geschlagenen Trippler auf der Linie klärte.

Fünf Minuten später fiel auf der Gegenseite der Ausgleichstreffer. Nach einem Schuss des eingewechselten Maximilian Strauch wehrte Torwart Thorsten Schmidt den Ball in die Mitte ab, wo Kevin Lopata richtig stand und das Spielgerät aus sechs Metern zum 2:2 unterbrachte.

Nun waren die Weitefelder am Drücker, in der zweiten Hälfte verdienten sie sich ihren Ausgleich. Kleinhenz verfehlte zweimal das Wirgeser Gehäuse (70. und 80.), Lopata lief in halbrechter Position aufs Tor zu, schoss aber Schmidt an.

„Am Ende hätten wir sogar noch gewinnen können, aber das wäre wohl nicht verdient gewesen“, bilanzierte Weitefelds Trainer Jörg Mockenhaupt. „Unsere erste Hälfte war doch recht dünn, in der zweiten hat das Engagement gestimmt.“ Sein Wirgeser Kollege Thomas Arzbach meinte: „Es war wichtig, dass wir am Ende nicht noch verloren haben und uns mal mit einem Punkt belohnt haben. Nach der frühen 2:0-Führung hatte ich auf einen Sieg gehofft, doch letztlich bin ich mit dem einen Zähler zufrieden.“

Jens Kötting/Christoph Gerhards



Fabio Scumaci, der den Ball hier gegen Weitefelds Nicolai Weisang behauptet, brachte die Wirgeser Reserve bereits in der zweiten Minute in Führung. Am Ende teilten sich beide Teams die Punkte.

Foto: bylogi

# In Wissen streikt das Flutlicht

**Fußball** Spiel gegen Linz vorzeitig abgebrochen

**Wissen.** Die Bezirksliga-Fußballer des VfB Wissen und des VfB Linz hatten am Freitagabend früher Feierabend als ursprünglich vorgesehen. Schiedsrichter Jens Bachmann aus Ransbach-Baumbach, gleichzeitig auch Staffelleiter der Bezirksliga Ost, hat die Partie in der 38. Minute beim Stand von 1:1 abgebrochen. Der Grund: Die Flutlichtmasten im Wissener Dr.-Grosse-Sieg-Stadion verweigerten ihren Dienst. Unter der Woche wurde die Anlage neu verkabelt, den anschließenden Test hatte sie auch einwandfrei bestanden. Als es nun allerdings ernst wurde, sprangen zunächst nur zwei Lampen an, die im Laufe der ersten Halbzeit dann allerdings auch erloschen.

Der VfB Wissen war in der siebten Minute durch Simon Ebach in Führung gegangen. Kristof Kalisch ging wenig später aus (16.). Zwei Tore, die keine Bedeutung bekommen. Über einen Nachholtermin wird noch beratschlagt. rwe

# SG Westernohe unterliegt klar

**Fußball-Kreisliga A** SG Alsdorf gewinnt mit 5:0

**Neunkirchen.** Chancenlos war die SG Westernohe/Neunkirchen in ihrem Heimspiel der Kreisliga A Ww/Sieg trotz guten Beginns gegen die stark auftrumpfende SG Alsdorf/Kirchen/Freusburg/Wehbach, die sich deutlich mit 5:0 (4:0) auf dem neuen Neunkirchener Rasenplatz durchsetzte. Wegen eines Flutlichtausfalls musste die Partie 20 Minuten lang unterbrochen werden. Die Gästetore erzielten Konstantin Gegelmann (18.), Enis Caglayan (24.), Daniel Kötting (31., 69.) und Linus Spies (38.); Platzverweis Adem Akin (Alsdorf, 90.); Alsdorfs Torwart hält Handelfmeter von Johannes Frühwirth (90.).

## Fußball überkreislich

### Bezirksliga Ost

SG Berod-Wahlrod - VfL Bad Ems	1:2
SG Weitefeld - Spvgg Wirges II	2:2
VfB Wissen - VfB Linz	abgebr.

1. SG Weitefeld-L./F./N.	3	5:2	7
2. SG Müschenbach	2	9:2	6
3. SG Westerburg/G.	2	6:0	6
4. SG Ellingen/B./W.	2	6:1	6
5. VfB Linz	2	6:2	6
6. VfL Bad Ems	3	5:5	6
7. TuS Montabaur	2	5:4	3
8. SV Windhagen	2	4:4	3
9. FSV Osterpai/K.-B.	2	2:2	3
10. VfB Wissen	2	4:5	3
11. SG Hundsangen/Obererbach	2	2:3	3
12. Spvgg EGC Wirges II	3	2:7	1
13. VfL Hamm	2	2:5	0
14. SG Berod-Wahlrod	3	3:7	0
15. SG Puderbach/U.-D./D./R.	2	0:4	0
16. SG Elbert/W./S.	2	1:9	0

## Fußball Westerwald/Sieg

### Kreisliga A

SG Westernohe - SG Alsdorf	0:5
----------------------------	-----

1. SG Alsdorf	4	11:3	10
2. SG HWW Niederroßbach	3	9:2	7
3. SpVgg Lautzert-Oberdreis	3	7:6	6
4. SSV Weyerbusch	3	7:5	5
5. SG Wallmeroth	3	6:4	5
6. SG Meudt	3	4:3	5
7. SG Westernohe	3	5:7	4
8. SV Stockum-Püschchen	3	4:4	3
9. VfB Niederdreisbach	2	3:3	3
10. TuS Honigsessen	3	4:6	3
11. SG Daaden	3	2:5	3
12. SG Alpenrod	3	2:6	3
13. SV Niederfischbach	3	0:5	1
14. SG Herdorf	3	2:7	0

### Kreisliga C 1

SG Meudt II - SV Pottum	1:4
-------------------------	-----

### Kreisliga C 2

Vatan Hamm II - SSV Almersbach/F. II	0:2
--------------------------------------	-----

### Kreisliga D 1

SG Herschbach III - SV Stockum-Püschchen II	5:1
---	-----